**Presse Information**

**EDAG erweitert Wasserstoff-Kompetenz  
Neue mobile Wasserstofftankstelle für den flexiblen Projekteinsatz   
im weltweiten EDAG Standortnetz**

Alternative Antriebsformen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Neben Hybrid- und Elektroantrieben ist auch Wasserstoff als Energieträger ein ernstzunehmender Kandidat für die automobile Zukunft. Der Entwicklungsspezialist EDAG bietet im Bereich der Wasserstofftechnologie bereits umfassendes Know-how und hat aktuell in eine mobile Wasserstofftankstelle investiert.

Für die Gesamtfahrzeugentwicklung können die Entwicklungsspezialisten nun ein   
vertieftes Know-how in der Absicherung von Wasserstofffahrzeugen anbieten.   
Die Wasserstofftankstelle ist standortunabhängig einsetzbar und kann somit u.a. auf Prüfgeländen wie ATP oder Idiada eine entsprechende Versorgung mit Wasserstoff-  
energie gewährleisten. EDAG ermöglicht damit eine weltweite Erprobung und Absicherung von Wasserstoffahrzeugen.



Die Anlage ermöglicht eine Betankung nach SAE-2601 Standard. Die Fahrzeugbetankung wird von einer Infrarot-Schnittstelle überwacht, die beim Betankungsprozess ständig mit dem Fahrzeug kommuniziert. Die Betankung wird mit vorgekühltem Wasserstoff durchgeführt. Hierdurch kann eine Betankung auf 700bar in ca. 3- 5 min (abhängig vom Tankvolumen) realisiert werden, was einer Betankung an einer öffentlichen Tankstellenanlage entspricht. Darüber hinaus verfügen die EDAG-Entwicklungs-ingenieure in Bezug auf die Zulassungsfähigkeit entsprechender Anlagen über einen fundierten Erfahrungsschatz.

Torsten Schmelz, Abteilungsleiter Gesamtfahrzeugabsicherung freut sich über den Neuzugang: „Unsere Entwicklungsingenieure haben bereits umfassende Kenntnisse in der Absicherung von wasserstoffbetriebenen Gesamtfahrzeugen erworben.   
Mit der neuen Anlage können wir diese Fähigkeiten nun noch spezifischer einsetzen. Die Vorteile für unsere Kunden liegen dabei klar auf der Hand: Die Anlage, wie auch unsere Fachexperten sind weltweit flexibel einsetzbar. Für den Kunden wird dadurch ein kostengünstiger, effizienter und vor allem auch sicherer Absicherungsvorgang an Teststrecken rund um den Globus ermöglicht.“

EDAG baut damit sein Angebotsspektrum im Bereich alternativer Antriebskonzepte weiter aus und festigt seine Stellung als Experte für die Mobilität der Zukunft.

### Über EDAG

### EDAG ist ein unabhängiger Ingenieurdienstleister für die globale Automobilindustrie. Das Unternehmen bedient führende nationale und internationale Fahrzeughersteller sowie technologisch anspruchsvolle Automobilzulieferer mit einem globalen Netzwerk von rund 60 Standorten in bedeutenden Automobilzentren auf der ganzen Welt.

### EDAG bietet komplementäre Ingenieurdienstleistungen in den Segmenten Vehicle Engineering (Fahrzeugentwicklung), Electrics/Electronics (Elektrik/Elektronik) und Production Solutions (Produktionslösungen). Diese umfassende Kompetenz erlaubt es EDAG, ihre Kunden von der ursprünglichen Idee zum Design über die Produktentwicklung und den Prototypenbau bis hin zu schlüsselfertigen Produktionssystemen zu unterstützen. Zudem betreibt das Unternehmen als Technologie- und Innovationsführer Kompetenzzentren für wegweisende Zukunftstechnologien der Automobilbranche: Leichtbau, Elektromobilität, Car-IT, integrale Sicherheit sowie neue Produktionstechnologien.

### Das Unternehmen erwirtschaftete bis zum 3. Quartal 2017 einen Umsatz von 530 Millionen Euro (Stand 30.9.2017) und ein bereinigtes EBIT von 25,4 Millionen Euro (Stand 30.9.2017). Zum Ende des 3. Quartals 2017 beschäftigte EDAG 8.312 Mitarbeiter (einschließlich Auszubildenden) in 19 Ländern.

### Sie haben noch Rückfragen oder benötigen weitere Informationen?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

Christoph HorvathHauptsitz

Pressesprecher der EDAG EDAG Engineering GmbH  
Telefon:+49 (0) 661- 6000 570 Kreuzberger Ring 40

Mobil : +49 (0) 171- 8765 310 65205 Wiesbaden  
Mail: [pr@edag.de](mailto:pr@edag.de) www.edag.de